

# REGAL Packung des Monats



Exklusiv für REGAL



## Analyse

Bei unserer Serie „Verpackung des Monats“ kommen wir heute zu einem



Dr. Johannes Bergmair

Beispiel das zeigt, wie vielfältig die Anforderungen an eine Verpackung sein können. Ist der Pritt-Stift überhaupt eine Verpackung? Man könnte ihn ja auch als Werkzeug zum Auftragen von Klebstoff bezeichnen ...

Eine Gruppe von Studierenden der Verpackungstechnologie an der FH Campus Wien hat wieder die Pro und Kontras herausgearbeitet. Höchste Punktezahl mit 9 von 10 gab es da eben in der Kategorie Convenience – das heißt übersetzt so viel wie Gebrauchsfreundlichkeit. Die Verpackung macht sich nützlich. So soll es sein. Hohe Punktezahlen gab es auch in den Bereichen Produktschutz und Marketing. Bei letzterem wurde vor allem die gute Wiedererkennbarkeit durch Form und Farbe am POS gelobt.

Bei der Verpackungsfunktion den Konsumenten zu informieren gab

# Packung des Monats

### Pritt

Henkel Central Eastern Europe GmbH

**Produktschutz:** 8 von 10 Punkten

**Marketing:** 8 von 10 Punkten

**Information:** 7 von 10 Punkten

**Convenience beim Verbraucher:**  
9 von 10 Punkten

**Anwendungstechnik in der Supply Chain:** 8 von 10 Punkten

**Ökologie:** 5 von 10 Punkten

**Ökonomie:** 6 von 10 Punkten



es schon erste Abstriche: Natürlich ist nicht viel Platz auf dem Stift selber – aber der wurde gut genutzt, sagten die JurorInnen. Abzüge auch bei der Ökologie wegen der schlechten Recyclierbarkeit des Materials. Interessant war die Diskussion im

Bereich Wirtschaftlichkeit: Einige Studenten fanden den Preis für die Menge Klebstoff recht hoch – andere erkannten genau darin ein erfolgreiches ökonomisches Konzept ...

Johannes Bergmair



QUALITÄT  
FLEXIBILITÄT  
INNOVATION  
TRADITION

ulrich SEIT 1868  
etiketten